Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 39 (1963-1964)
Heft: 1

Titelseiten

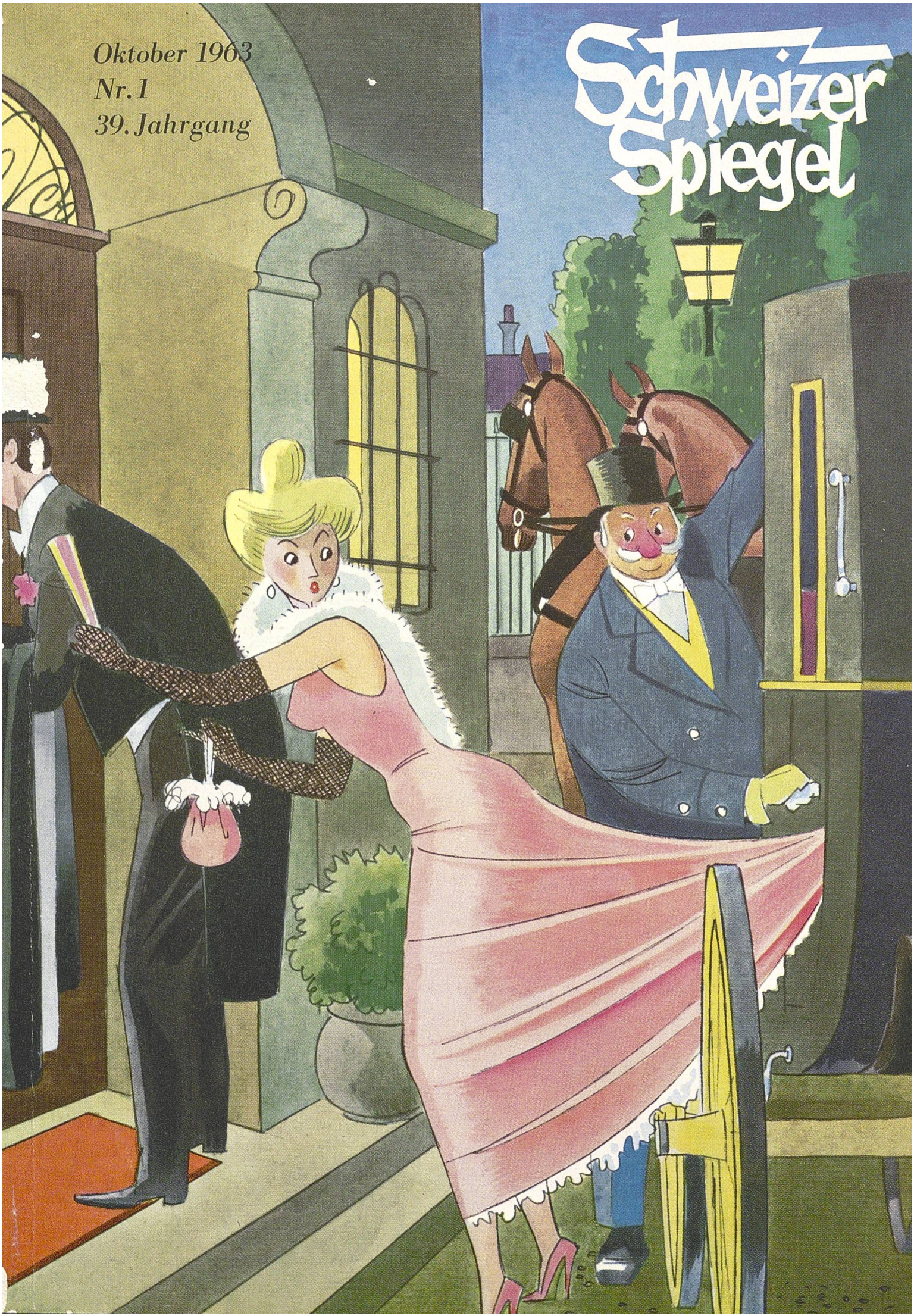
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

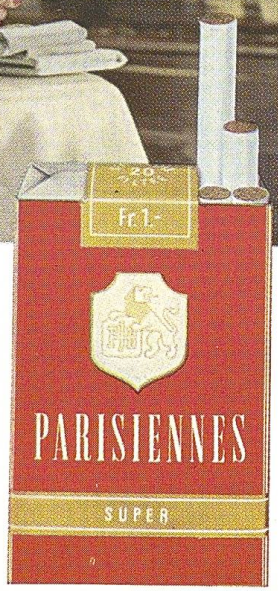
Download PDF: 01.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch


Oktober 1963
Nr. 1
39. Jahrgang
Schweizer Spiegel

Triumph der Harmonie —
Charme de Paris...
ein unerreichter Duft entströmt
jeder PARISIENNE SUPER
und umgibt Sie mit dem echten
Nimbus klassischer Eleganz.
F. J. Burrus, Boncourt

So reich... mild... chic...



SUPER

S 4/63

Schweizer Spiegel

GUGGENBÜHL & HUBERS SCHWEIZERSPIEGEL
eine Monatsschrift
erscheint am Ersten jedes Monats

Redaktion
Dr. DANIEL ROTH
BEAT HIRZEL
ELISABETH MÜLLER-GUGGENBÜHL
Hirschengraben 20
Zürich 1
Telefon 32 34 31

Sprechstunden der Redaktion täglich nach vorheriger telefonischer Anmeldung. Die *Einsendung von Manuskripten,* deren Inhalt dem Charakter der Zeitschrift entspricht, ist erwünscht. Die Honorierung erfolgt bei Annahme, Rücksendung erfolgt nur, falls frankierter und adressierter Antwortumschlag beigelegt.

Inseratenannahme
durch den Verlag, Hirschengraben 20, Zürich 1, Telefon 32 34 31.
Preis einer Seite Fr. 752.—, ½ Seite Fr. 376.—, ¼ Seite Fr. 188.—, 1/8 Seite Fr. 94.—, 1/16 Seite Fr. 47.—. Bei Wiederholungen Rabatt. 4. Umschlagseite farbig Fr. 1048.— netto, 2. und 3. Umschlagseite farbig Fr. 936.— netto. Schluß der Inseratenannahme am 12. des Vormonats.

Druck und Expedition
Buchdruckerei AG. Baden
Papier der Mühlebach-Papier AG. Brugg

Bestellungen
nehmen jederzeit entgegen der Verlag sowie auch alle Buchhandlungen und Postämter.

Abonnementspreise:

Schweiz:	für 12 Monate	Fr. 26.75
	für 6 Monate	Fr. 14.20
	für 3 Monate	Fr. 7.55
Ausland:	für 12 Monate	Fr. 30.—
Preis der Einzelnummer		Fr. 2.70

Postcheckkonto VIII 7061 Zürich
Schweizer Spiegel Verlag

GUGGENBÜHL & HUBER
SCHWEIZER SPIEGEL VERLAG AG. ZÜRICH

. . . der Dampfkochtopf ohne Gummiring! Seit 20 Jahren das beliebte Geschenk für jeden Haushalt. Erhältlich im Fachgeschäft, im guten Warenhaus und bei uns in Zürich, Löwenstrasse 17 und Basel, Petersgasse 4.

Grossenbacher Handels-AG. St. Gallen

...in 12 Tagen
neues Wohlbefinden!
durch eine
Zyma-Frischhefe-Kur!

Zu bestellen in allen
Apotheken + Drogerien
Eine Kur Fr. 12.80

Zyma AG Nyon

Ein Philips-Plattenspieler

mit abnehmbarem Lautsprecher und einigen Platten oder ein schönes Velo im Wert von 300 Franken winken auf Weihnachten jedem Knaben und Mädchen, das sich an unserem Wettbewerb zur Sammlung neuer Abonnenten beteiligt.

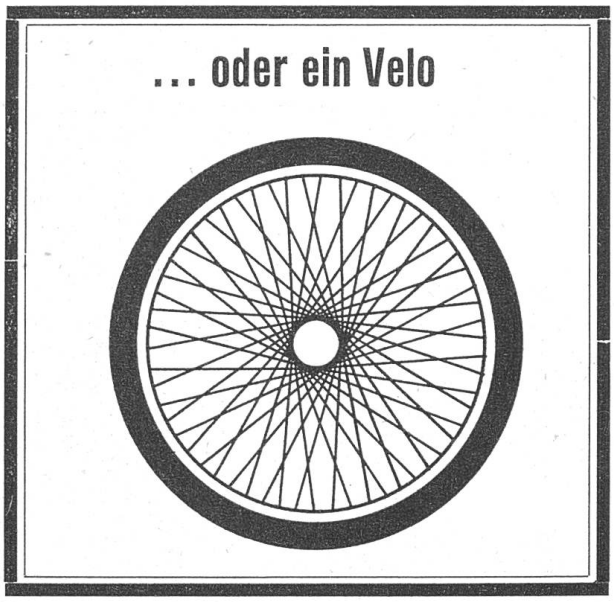
Wie meldet man sich?

Du schreibst uns einfach (an den «Schweizer Spiegel», Hirschengraben 20, Zürich 1) eine Postkarte, daß Du bei dem Wettbewerb mitmachen willst. Dann erhältst Du unentgeltlich das nötige Werbematerial zugeschickt, einige Probenummern, Prospekte und Bestellkarten.

Wie wirbt man?

Natürlich nicht in fremden Häusern, sondern bei Bekannten und Verwandten; wende Dich an Deine Großeltern, Deinen Onkel, Deine Tante, an die Freunde Deiner Eltern, an Deine Nachbarn. Erzähle Ihnen, was für eine schöne Zeitschrift der Schweizer Spiegel ist, und ermuntere sie, diesen zu abonnieren.

Wettbewerb für die Jungen!!!



Wer erhält den Plattenspieler?

Noch kannst Du Dich für unseren Wettbewerb anmelden. Wer bis zum 1. Dezember die meisten Bestellungen vermittelt, erhält den 1. Preis (nach Wahl das Velo oder den Plattenspieler). Den zweiten Preis (Skiausrüstungsgegenstände im Wert von 200 Franken) erhält derjenige, der am zweitmeisten Bestellungen einschickt.

Auch Trostpreise für Nichtgewinner

sind interessant. Du mußt nicht denken: «Ich werde doch nicht jener sein, der am meisten Abonnenten wirbt.» Unter allen jenen Teilnehmern, die nicht den 1. oder 2. Preis gewinnen, wird, auch wenn sie nur ein einziges ganzjähriges Abonnement vermittelt haben, noch eine Armbanduhr ausgelost.

Weitere Trostpreise

Aber das ist noch nicht alles: Alle Knaben und Mädchen, die überhaupt mitmachen, erhalten für jedes Abonnement, das sie einschicken, einen schönen Trostpreis (Photo-Apparat, Bücher, Briefmarkenalben usw.). Einen Preis bekommt jeder, der ein Jahresabonnement einbringt. Also: Schicke uns heute noch Deine Postkarte ein!

SCHWEIZER SPIEGEL VERLAG HIRSCHENGRABEN 20 ZÜRICH 1